

Wien 19. Febr. 1890.

Meiner bewährten Freundin!

Im Willen setze ich Ihnen Lust  
zu gönnen, bis Sie zum Besonderen  
kommen. Aber der Brief, den Sie zu  
sagen, daß ich den Briefbanden  
niemals darüber denken konnte,  
daß Sie auch bloßen Worten in  
lieblicher Manier sich mit mir  
verwandelt haben, ist mir schon all  
jener gute Wille. Es ist das viel  
bessere, wenn man sich gegenseitig  
kennt.

Ich muß ich Ihnen für die lieben  
Abschiedsworte danken und auf sie

0281  
Fitzgi's Mamma, die so geliebt  
hat über Ihre Freunde an den Aben.  
Königheit ihren Träumen.

Und wenn das alles nicht  
Stoff genug ist zu einem Jesu's  
Anbeter, so weiß ich nicht mehr.  
Aber die sehen zu wissen daß ich  
Ihren noch lieben Namen noch  
als fünf. Und damit durch  
Ihren beiden hoch die Hand

Ja  
Lorenz





